

Pressemeldung:

## **Für bessere Luft: Bosch und Karlsruher Messtechnikspezialist Palas kooperieren**

- ▶ Kooperation bündelt langjährige Erfahrungen in den Bereichen Sensorik, „Internet of Things“ (IoT) und zertifizierte Luftqualitätsmessung.
- ▶ Bosch und Palas bieten aufeinander abgestimmte Produkte und Services – von der Simulation bis zur kontinuierlichen Überwachung der Luftqualität.
- ▶ Luftqualität in tausenden Städten und Regionen weltweit kann durch innovative Lösungen verbessert werden.

**Karlsruhe, 21. September 2023 – Bosch und der Karlsruher Messtechnikspezialist Palas GmbH arbeiten gemeinsam an der Verbesserung der Luftqualität. Dazu haben beide Unternehmen jetzt eine Kooperation vereinbart und bringen ihre langjährigen Kompetenzen zusammen.**

Die Palas GmbH bietet umfassendes Wissen und Messtechnik, um verschiedenste Gase und Partikel in der Luft zu messen. Im Zuge der Kooperation wird Palas zudem das von Bosch entwickelte Messgerät ECoB (Environmental Connected Box) in das eigene Portfolio übernehmen und ihr Angebot erweitern. Bosch steuert cloudbasierte Services bei, zum Beispiel das Gerätemanagement und ein Software-Modell, welches Verkehrsemissionsdaten in Echtzeit generiert. Mithilfe von Ausbreitungsmodellen lassen sich zudem lokale Schwerpunkte mit erhöhter Schadstoffbelastung ableiten. Gegenmaßnahmen können so gezielt festgelegt werden. Durch die Zusammenarbeit entsteht ein umfassendes Angebot für ein umweltsensitives Verkehrsmanagement für Städte, aber auch für das so genannte „fenceline monitoring“, bei dem Unternehmen die Konzentration von Stoffen an ihrer Grundstücksgrenze messen können. Gemeinsam mit spezialisierten Integratoren, die alle Partner in einem Projekt koordinieren, begleiten Bosch und Palas Städte und Betreiber großer Industrieareale und schaffen mit aufeinander abgestimmten Produkten und Services die Basis für eine verlässliche und nachhaltige Verbesserung der Luftqualität. „Bosch-Technologie ergänzt die Messtechnik von Palas mit Analysen und Simulationen“, sagt Christoph Kern, Leiter des Produktbereichs vernetzte Antriebslösungen bei Bosch. So kann in Städten oder Industriearealen die langfristig tatsächlich erforderliche Zahl und Platzierung von Messgeräten festgelegt und in einen kosteneffizienten Betrieb überführt werden. „Die Kombination von Palas-Messgeräten und Bosch Cloud Services kann helfen, auch künftige Luftqualitätsgrenzwerte einzuhalten“, sagt Dr.-Ing. Maximilian Weiß, Geschäftsführer der Palas GmbH. Erste Projekte mit Integratoren sowohl in Deutschland als auch international sind bereits in Vorbereitung und sollen in Kürze starten.

### **Kombination zweier leistungsstarker Unternehmen**

Luftqualitätsmessgeräte von Palas werden unter anderem bereits in offiziellen Luftqualitätsmessnetzen weltweit eingesetzt. Je nach Anforderung stehen Messgeräte mit diversen Zertifizierungen, bis hin zu EN-Feinstaubmessungen, zur Verfügung. Das um die ECoB erweiterte Angebot macht Kunden in vielen Fällen unabhängig von etwaigen offiziellen Messstationen.

Palas GmbH  
Partikel- und Lasermesstechnik  
Greschbachstrasse 3 b  
76229 Karlsruhe, Germany  
Phone: +49 (0)721 96213-0  
Fax: +49 (0)721 96213-33

Management:  
Dr.-Ing. Maximilian Weiß,  
Michael Wolf

BW-Bank Karlsruhe  
SWIFT-BIC: SOLA DE ST  
IBAN: DE77 6005 0101 7495 5026 59  
Deutsche Bank Karlsruhe  
SWIFT-BIC: DEUTDESM660  
IBAN: DE95 6607 0004 0095 9460 00

Handelsregister/  
Commercial Register:  
Mannheim HRB 103813  
Sitz des Unternehmens/  
Place of Business: Karlsruhe

USt-IdNr./VAT ID:  
DE143585902  
St. Nr./Tax No.  
34416/07832  
www.palas.de

Verlässliche Messungen können die Betreiber damit genau dort durchführen, wo sie tatsächlich erforderlich und zweckmäßig sind.

Bosch fokussiert sich in der Kooperation auf die Anbindung zur Cloud und das Gerätemanagement. Dies umfasst etwa Firmware-Updates über Funk (FOTA), Ferndiagnosen oder bedarfsorientierte Software-Rekalibrierungen. Diese Services sollen sukzessive auf die bestehende Palas-Hardware ausgerollt werden. Weitere Bosch Services verarbeiten die Messdaten, um die Luftqualität einschließlich der sie beeinflussenden Emissionsquellen beurteilen zu können. Dazu gehört die feinteilige Bestimmung der Verkehrsemissionen und deren erwartete Ausbreitung in die Umgebung in Echtzeit. Auf Basis realer Verkehrsemissionsdaten kann die hoch auflösende 3D-Ausbreitungssimulation von Bosch die Auswirkungen unterschiedlicher Maßnahmen der Verkehrssteuerung simulieren und so Immissionen bestmöglich reduzieren.

### **Starkes Marktwachstum erwartet**

Das Europäische Parlament fordert entsprechend der Abstimmung am 13. September 2023 eine signifikante Verschärfung der Immissionsgrenzwerte, unter anderem für Feinstaub. Zur Einhaltung der entsprechenden Tagesmittel- und Jahresgrenzwerte sind zusätzliche Anstrengungen erforderlich. Genau hier unterstützen die Kooperationspartner Bosch und Palas mit ihren Lösungen Städte, Regionen und Unternehmen in Europa und darüber hinaus.

### **Weiterführende Informationen:**

<https://count.palas.de/ecob/>

<https://www.palas.de>

### **Pressekontakt:**

Palas GmbH  
Sarah Kunath  
Corporate Communications  
Telefon: 0721 96213 132  
E-Mail: [sarah.kunath@palas.de](mailto:sarah.kunath@palas.de)

### **Über Palas**

Die Palas GmbH ist ein führender Entwickler und Hersteller von hochpräzisen Geräten zur Generierung, Messung und Charakterisierung von Partikeln in der Luft. Mit zahlreichen aktiven Patenten entwickelt Palas® technologisch führende und zertifizierte Feinstaub- und Nanopartikelmessgeräte, Aerosolspektrometer, -generatoren und -sensoren sowie dazugehörige Systeme und Softwarelösungen. Palas® wurde 1983 gegründet und beschäftigt am Unternehmenssitz in Karlsruhe rund 100 Mitarbeiter.

## Pressebilder:

Abbildung 1: **Messgeräte für Umweltluftqualität**



Messgeräte von Palas wie die ECoB liefern zuverlässige, genaue Informationen über die Luftqualität und können für eine Vielzahl von Anwendungen im Außenbereich eingesetzt werden.

Abbildung 2: **Simulationsdaten für belastbare Entscheidungen**



Auf Basis realer Verkehrsemissionsdaten kann die hoch auflösende 3D-Ausbreitungssimulation von Bosch die Auswirkungen unterschiedlicher Maßnahmen der Verkehrssteuerung simulieren und so dabei helfen, Immissionen bestmöglich zu reduzieren.

Abbildung 3: **Kooperation für bessere Luft**



Dr. Maximilian Weiß, CEO der Palas GmbH, und Dr. Marko Babic, Leiter des Geschäftsfelds Air Quality Solutions bei Bosch (von rechts), an einem neu installierten Messgerät ECoB (Environmental Connected Box).